

Flexibilität ist die Devise

Industriearbeitsplätze. bb-net media hat rund 100 Meter an Arbeitsplätzen für die IT-Aufbereitung neu gestaltet. Eventuell erforderliche Anpassungen oder Umbauten lassen sich jetzt einfach durchführen. Ausbringungsmenge und Mitarbeiterzufriedenheit haben sich deutlich erhöht.



100.000 Einheiten, darunter 65.000 Geräte mit Microsoft Lizenz, werden jährlich bei bb-net media aufbereitet. (Bilder: bb-net media/Krieg)

Seit mehr als zwei Jahrzehnten werden bei bb-net media Geräte aus den Produktparten Notebooks, PC-Systeme, TFT-Displays, Smartphones und Tablets in professionellen Prozessen geprüft, gereinigt und generalüberholt. Unter dem Leitspruch „Quality Creates Value“ hat sich das Unternehmen als einer der größten Aufbereiter gebrauchter Hardware am deutschen Markt etabliert. Das Geschäft floriert: Jährlich werden am Standort in Schweinfurt bis zu 100.000 Geräte geprüft und weiterverarbeitet. Um die große Bandbreite der Aufgaben unter einem Dach zusammenzuführen und den Prozess der professionellen IT-Aufbereitung weiter zu optimieren, wurden alle Abteilungen jetzt in einem Gebäude mit mehr als 3.000 Quadratmeter Arbeitsfläche vereint. Damit die 65 Mitarbeiter optimal ausgerüstet sind, hat das Unternehmen gemeinsam mit Krieg Workflex ein Arbeitsplatzsystem geschaffen, das neben ergonomischen Aspekten mit Flexibilität und Wirtschaftlichkeit punkten will.

Optimale Raumnutzung in der neuen Halle

Die Fertigung umfasst simultane Bearbeitungsplätze – dazu gehören Installationsbänke, Umlauf-Paternostersysteme, Arbeitsplätze für die technische und optische Aufbereitung, halbautomatische Verpackungsstraßen, ein Sicherheitsbereich für die Projektbearbeitung und Datenlöschung sowie Stellplätze. „Wir hatte sehr konkrete Vorstellung davon, was wir in Hinblick auf die Arbeitsplatzgestaltung wollten“, erinnert sich Geschäftsführer Michael Bleicher. Über die Webseite von Krieg Workflex stellte sich das Unternehmen sämtliche Objekte selbst zusammen und begutachtete diese anhand von 3D-Zeichnungen. Krieg Workflex prüfte die Bestellung und legte wenige Stunden später das Erstangebot auf dem Tisch.

Zuvor waren Fertigung, Lager und Verwaltung auf mehrere Hallen am Standort verteilt. Die Ausstattung bestand aus günstigen Einzellösungen und gebrauchten Anlagen. Manche Arbeitsplätze waren in Eigenregie selbst entworfen und gebaut worden und eigneten sich nur für einen einzelnen Arbeitsschritt. Mit dem Bau einer neuen Halle sollte eine bessere und multifunktionale Lösung entstehen. Für die jetzt zur Verfügung stehende Fertigungs- und Lagerfläche gab es ein übergeordnetes Ziel: ein durchdachtes und einheitliches Arbeitsplatzsystem, das den gesamten Fertigungsprozess optimal abbildet.

Vom Wareneingang bis zur Endprüfung

Der Wertschöpfungsprozess bei bb-net media beginnt nach dem Ankauf von Hardware mit dem klassischen Postwareneingang und einer individuellen Bewertung. Es folgen die optische und technische Erfassung: Ist die Hardware zu alt oder zu stark beschädigt, wird sie entsorgt. Für alte oder stark abgenutzte Systeme übernimmt der zertifizierte Entsorgungsbetrieb die fachgerechte Demontage. Für alle anderen IT-Produkte beginnt die professionelle Aufberei-

tung. Täglich werden mehr als 250 Geräte nach höchsten Qualitätsansprüchen überarbeitet – von der gründlichen Reinigung und optischen Aufbereitung über die technische Instandsetzung bis hin zur Aufrüstung mit neuen Komponenten. Nach der Generalüberholung erfolgt die vollständige Vorinstallation und Konfiguration. Dazwischen liegen diverse Aufbereitungsstufen – etwa Geräteumbau und -aufrüstung sowie Zwischen- und Endprüfungen. Der Qualitäts- und Verarbeitungsansatz ist auch in Hinblick auf die Datensicherheit bemerkenswert: Die übernommenen Geräte werden vollständig anonymisiert. Datenträger werden mehrfach überschrieben und eine Wiederherstellung unmöglich gemacht. Bei besonders sensiblen Datenbeständen erfolgt eine maschinelle Vernichtung.


Die Gestaltung der Arbeitsplätze sollte zur Corporate Identity des Unternehmens passen. Die gesamte Architektur ist in einem dunklen Anthrazit kombiniert mit einem Silberton und Lichtgrau gestaltet; das einheitliche Design zieht sich durch Fertigungshalle, Hochregale und alle Einbauten. Insgesamt wurden rund 100 Meter Arbeitsplatzsysteme eingerichtet, dazu passend auch Arbeitstische für die mobile Montage vor Ort und Wagen, um die Ware im Haus zu verteilen.

Strukturierte Arbeitsplätze für 5S

An den Reinigungsarbeitsplätzen haben die Mitarbeiter das aktuelle Gerät vor sich am Tisch, alle Hilfsmittel, Tücher und Stoffe stehen auf einer Konsole. Dadurch wird stets ein sauberer und aufgeräumter Arbeitsplatz gewährleistet. bb-net



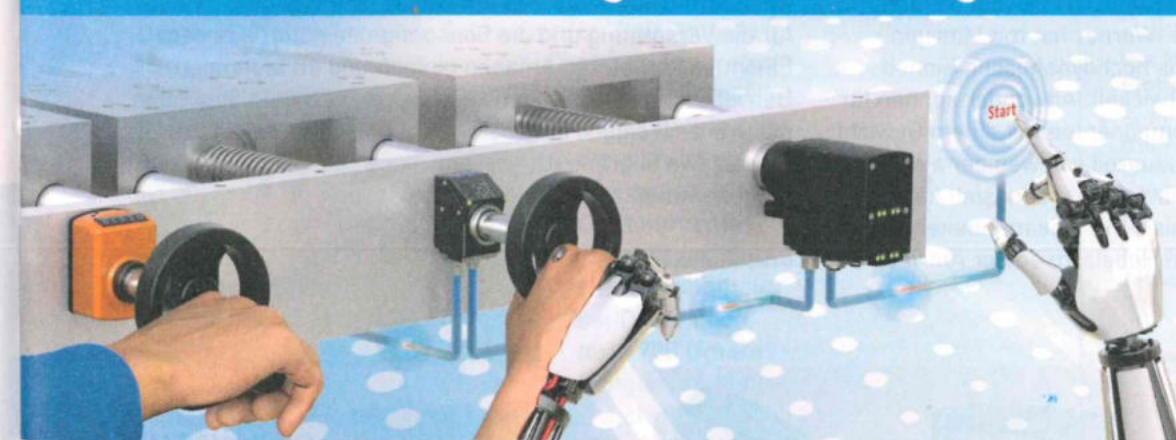
Aufgrund des modularen Systems von KRIEG WORKFLEX wurden die verschiedenen Bauteile zusammengestellt und so für jeden Arbeitsplatz das Optimum erreicht – wie hier beim Wareneingang.

media arbeitet systematisch nach der 5S-Methode. Die Arbeitsplätze sind jetzt so strukturiert und organisiert, dass sich jeder auf seine wertschöpfende Tätigkeit konzentrieren kann. Die Arbeitsumgebung ist optimal gestaltet, alles ist beschriftet und hat seinen Platz. Die Angestellten finden sich auch dann zurecht, wenn sie im Rahmen der rotierenden Aufgaben einen Arbeitsplatz wechseln, weil das System durchgehend einheitlich ist. Nach der Reinigung gehen die Produkte weiter zur Installation, Fertigung, Aussteuerung, Aufbereitung und softwareseitigen Installation. Die Tische sind an Rollbahnen angegliedert, und die jeweils passenden Werkzeuge und Materialien stehen bereit. Am Ende des Prozesses wartet die Verpackungsmaschine.  pb

Krieg Workflex, www.krieg-online.de

Your way to Industry 4.0

FACHPACK 2019
Halle: 3, Stand: 140



Smart Positioning

- Elektronische, busfähige Positionsanzeigen mit Soll-/Istwertabgleich und intuitiver Benutzerführung
- Automatisierte Feldbus-/Ethernet-Kompaktstellantriebe: Einfache Inbetriebnahme, schnelle Amortisation
- Anbaukompatibel: SIKO Positioniersysteme sind untereinander mechanisch austauschbar

PROFI
NET
EtherNet/IP
ODVA
EtherCAT
ETHERNET
POWERLINK
IO-Link
...

SIKO